



The Chemical Company

GLENIUM® SKY 595 (FM)/(BV)

Fließmittel auf Basis neuester Polycarboxylatether für die Herstellung von Transportbetonen mit niedrigen w/z-Werten.

- Einsatzbereich:** GLENIUM® SKY 595 ist ein Hochleistungsfließmittel auf Basis einer neuen Generation von Polycarboxylatethern für die Transportbetonindustrie. Es ermöglicht die wirtschaftliche Herstellung von hochwertigen Betonen mit hoher Frischbetonkonsistenz, mit geringem Konsistenzverlust und hoher Frühfestigkeit. Das Produkt ist besonders geeignet für Zemente mit hohen Alkaligehalten bzw. mit hohen Anteilen an wasserlöslichen Alkalisulfaten in der Porenlösung. Auf Grund der guten Festigkeitsentwicklung kann GLENIUM® SKY 595 für Betonagen bei niedrigen Temperaturen empfohlen werden. Der kombinierte Einsatz mit Luftporenbildnern ist möglich.
- Prüfungen/
Zertifikate:** Betonverflüssiger nach DIN EN 934-2: T 2
Fließmittel für Beton nach DIN EN 934-2: T 3.1/3.2
entspricht den Anforderungen der DIN-V-18998
gem. DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 4.4, für Beton für vorgespannte Tragwerke geeignet
gleichmäßig im Sinne von DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 6
Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend DIN V 20000 - 100, 8.2 (Alkaligehalt < 8,5 M%)
entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV-StB 01
- Wirkung:** Basis von GLENIUM® SKY 595 ist ein neu entwickelter Polycarboxylatether mit einer auf die Anforderungen des Transportbetons maßgeschneiderten Molekülstruktur. Folgende Vorteile können erzielt werden:
- geringer Konsistenzverlust
 - guter Verflüssigungseffekt
 - hohe Wassereinsparung bzw. niedriger Wasser-Bindemittel-Wert ist möglich
 - optimierte Bindemittelgehalte
 - hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Dosierung:** Empfohlener Dosierbereich: 0,2 – 3,0 M% vom Zementgewicht.
Um das Konsistenzhaltevermögen des Produktes optimal zu nutzen, empfehlen wir, mindestens 0,8 M% vom Zementgewicht zu dosieren.
Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.
- Verarbeitung:** Das Zusatzmittel sollte der Betonmischung frühestens mit dem Anmachwasser, vorzugsweise mit dem letzten Drittel, zugegeben werden.
Für eine ausreichende Mischzeit nach Zugabe des Zusatzmittels muss in jedem Fall gesorgt werden. Bei niedrigen Betontemperaturen ist die Mischzeit zu erhöhen.
Die Anforderungen der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 zur Verwendung von Betonzusatzmitteln sind zu beachten.
- Lagerung:** Vor Frost und Verunreinigungen schützen.
Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 1 Jahr.
Bei der Lagerung ist die "Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" (VAwS) zu beachten.



The Chemical Company

GLENIUM® SKY 595 (FM)/(BV)

Fließmittel auf Basis neuester Polycarboxylatether für die Herstellung von Transportbetonen mit niedrigen w/z-Werten.

**Arbeitsschutz/
Umweltverhalten:** GLENIUM® SKY 595 ist kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und -hygiene einzuhalten. Gegebenenfalls benetzte Kleidung entfernen, benetzte Haut mit Wasser spülen. Das Produkt ist schwach wassergefährdend, WGK = 1 (Selbsteinstufung nach den Regeln der VwVwS vom 17. Mai 1999).
GISCODE BZM 1.
Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lieferung: Tankwagen, Container 1.000 kg, Fässer 220 kg, Kanister 25 kg.

Technische Daten

Rohstoffbasis	Polycarboxylatether	
Farbe und Lieferform	gelbliche bis braune Flüssigkeit	
Dichte (bei 20°C)	1,05 ± 0,02 g/cm ³	
pH-Wert (bei 20°C)	6,5 ± 1,0	nach Herstellung
maximaler Chloridgehalt	0,1 M%	
maximaler Alkaligehalt	1,3 M%, als Na ₂ O-Äquivalent	

Stand: 29.04.2008 Dr. FI

Hinweis: Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien.
Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

BASF Construction Polymers GmbH Geschäftsbereich Betonzusatzmittel

Ernst-Thälmann-Straße 9
39240 Glöthe
Telefon: 03 92 66 / 98-310
Telefax: 03 92 66 / 98-351

Internet: www.basf-cc.de